



Notarin Swantje Woortmann
Fabrik Sonntag 8
79183 Waldkirch
Telefon: 07681/47449-0
Fax: 07681/47449-25
info@notar-woortmann.de

Fragebogen GmbH/UG Anteilsabtretung

Wichtige Informationen für Sie:

Die Kapitalgesellschaften GmbH und UG (haftungsbeschränkt) sind Gesellschaftsformen, die den Zugriff von eventuellen Gläubigern auf das Privatvermögen verhindern. Die Abtretung bedarf der notariellen Beurkundung. In dem Vertrag über die Abtretung können Garantien aufgenommen werden, um dem Käufer das Bestehen von gewissen Zusagen zu versichern.

Mit der Übersendung des Fragebogens erteilen Sie der Notarin den Auftrag zur Beurkundung. Das bedeutet, dass auch bei Absage des Termins Kosten entstehen, die wir beim Auftraggeber zu erheben haben.

Falls Sie bei einigen Feldern nicht sicher sind, können Sie am Ende des Fragebogens noch weitere Angaben machen.

Einverständniserklärung: Wir sind mit der Zusendung der Entwürfe per E-Mail an die nachfolgenden E-Mail-Adressen einverstanden:

ja nein nur eine Partei, und zwar _____

Wir sprechen kein Deutsch und bringen einen **Dolmetscher** mit. Zur Erläuterung: Alle Beteiligten müssen der deutschen Sprache ausreichend mächtig sein. Andernfalls müssen Sie zum Termin einen Dolmetscher mitbringen. Eine Übersetzung durch ein Familienmitglied ist nicht erlaubt. Bitte teilen Sie uns in diesem Fall die Kontaktdaten des Dolmetschers in diesem Fragebogen mit.

Ich/Wir, der Auftraggeber, sind uns bewusst, dass ich/wir hiermit den Auftrag zur Beurkundung erteilen. Der Kostenfolgen sind wir uns ebenfalls bewusst.

Ort, Datum

Auftraggeber

1. Allgemeines

Keine steuerliche Beratung durch die Notarin:

Bitte beachten Sie, dass wir in steuerlicher Hinsicht weder belehren noch beraten dürfen. Wir empfehlen daher, dass Sie steuerliche Fragen mit einem Steuerberater Ihrer eigenen Wahl besprechen.

2. Daten zur GmbH/UG (haftungsbeschränkt)

Name der GmbH/UG z. B. Reifen Hubert GmbH	
Sitz der GmbH/UG Hier nur die Stadt eintragen (z. B. Waldkirch)	
Anschrift der GmbH Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Stadt	
Registergericht und HRB-Nummer	

3. Daten zu den Gesellschaftern

Alle Gesellschafter sind in der vom Registergericht aufgenommenen Gesellschafterliste eingetragen

Die Gesellschafter sind nicht alle in der Gesellschafterliste aufgenommen. Gesellschafter der GmbH sind nachfolgende Personen:

Gesellschafter (Natürliche Personen)

1. Gesellschafter

Daten	
Vorname	
Nachname	
Geburtsname	
Geburtstag	
Geburtsort	
Straße und Hausnummer	
Wohnort und Postleitzahl	
Telefonnummer	
Handynummer	
E-Mail-Adresse	

2. Gesellschafter

Daten	
Vorname	
Nachname	
Geburtsname	
Geburtstag	
Geburtsort	
Straße und Hausnummer	
Wohnort und Postleitzahl	

Telefonnummer	
Handynummer	
E-Mail-Adresse	

3. Gesellschafter

Daten	
Vorname	
Nachname	
Geburtsname	
Geburtstag	
Geburtsort	
Straße und Hausnummer	
Wohnort und Postleitzahl	
Telefonnummer	
Handynummer	
E-Mail-Adresse	

Sollten weitere Gesellschafter bestehen, bitten wir Sie die Angaben auf einem gesonderten Blatt zu ergänzen.

Gesellschafter (Personengesellschaft oder Kapitalgesellschaft)

1. Gesellschafter

Daten	
Firma (Name, der im Handelsregister steht oder unter dem im Rechtsverkehr aufgetreten wird)	
Rechtsform	
Sitz	
Register (soweit vorhanden) z. B. HRB oder HRA	

Registergericht	
Registernummer	
Straße und Hausnummer	
Ort und Postleitzahl	
Telefonnummer	
Wer vertritt die Gesellschaft?	
E-Mail-Adresse	

2. Gesellschafter

Daten	
Firma (Name, der im Handelsregister steht oder unter dem im Rechtsverkehr aufgetreten wird)	
Rechtsform	
Sitz	
Register (soweit vorhanden) z. B. HRB oder HRA	
Registergericht	
Registernummer	
Straße und Hausnummer	
Ort und Postleitzahl	
Telefonnummer	
Wer vertritt die Gesellschaft?	
E-Mail-Adresse	

3. Gesellschafter

Daten	
Firma (Name, der im Handelsregister steht oder unter dem im Rechtsverkehr aufgetreten wird)	
Rechtsform	
Sitz	

Register (soweit vorhanden) z. B. HRB oder HRA	
Registergericht	
Registernummer	
Straße und Hausnummer	
Ort und Postleitzahl	
Wer vertritt die Gesellschaft?	
Telefonnummer	
E-Mail-Adresse	

Sollten weitere Gesellschafter bestehen, bitten wir Sie die Angaben auf einem gesonderten Blatt zu ergänzen.

4. Angaben zum Anteilskauf

Es werden

- alle Anteile an den einzigen Käufer verkauft
- die Anteile an mehrere Käufer oder nur anteilig verkauft wie folgt:
- Die Anteile werden zum Verkehrswert verkauft
- Die Anteile werden nicht zum Verkehrswert verkauft, d. h. vergünstigt veräußert oder verschenkt. Dies hat erbrechtliche Auswirkungen, diese würden wir mit Ihnen zunächst erläutern.

Käufer 1

Anteilsnummern	
Stammkapital	
Käufer	

Käufer 2

Anteilsnummern	
Stammkapital	
Käufer	

Käufer 3

Anteilnummern	
Stammkapital	
Käufer	

Käufer 4

Anteilnummern	
Stammkapital	
Käufer	

5. Stammkapital

- das Stammkapital der verkauften Anteile ist voll eingezahlt
- das Stammkapital der verkauften Anteile ist nur anteilig eingezahlt wie folgt:

6. Zahlungsüberwachung

- Die Notarin soll überwachen, dass die Zahlung tatsächlich erfolgt (**hier entstehen Mehrkosten**)
- Die Notarin soll **keine** Zahlungsüberwachung vornehmen, da sich die Parteien vertrauen

7. Belastung

- Die Geschäftsanteile sind nicht belastet oder verpfändet
- Es bestehen folgende Belastungen:

8. Haftung

- Es werden **keine** Garantien übernommen.
- Es werden folgende Garantien übernommen:

9. Satzung

- Die Satzung soll beibehalten werden
- Die Satzung soll geändert werden. **(Bitte füllen Sie zusätzlich unseren Fragebogen Satzungsänderung unter dem Punkt 4. aus)**

10. Grundbesitz

- Die GmbH hält **keinen** Grundbesitz.
- Die GmbH hält Grundbesitz. (Hier kann zusätzlich Grunderwerbssteuer anfallen)

11. Beizufügende Unterlagen

- Fragebogen Eigentums und Kontrollstruktur
- letzte Bilanz

Raum für Anmerkungen oder Fragen:

Bitte füllen Sie für die beteiligte Gesellschaft nachfolgenden Fragebogen aus.

Sofern weitere Gesellschaften beteiligt und/oder Inhaber der GmbH/UG sind, bitten wir Sie zusätzlich für jede Gesellschaft nachfolgenden Fragebogen auszufüllen.

Identifizierung der wirtschaftlich Berechtigten nach dem Geldwäschegesetz

Allgemeine Hinweise

Notarinnen und Notare sind Verpflichtete nach dem Geldwäschegesetz (GwG). Sie müssen deshalb bei bestimmten Geschäften die **wirtschaftlich Berechtigten** von Gesellschaften ermitteln (§ 10 Abs. 1 Nr. 2 GwG).

Wirtschaftlich Berechtigte sind alle **natürlichen Personen**, die unmittelbar oder mittelbar (bei einer mehrstufigen Beteiligungsstruktur) **mehr als 25 % der Kapital- oder Stimmanteile innehaben** oder **auf vergleichbare Weise Kontrolle ausüben** (§ 3 Abs. 2 GwG).

Die **Beteiligten sind verpflichtet**, die zur Ermittlung der wirtschaftlich Berechtigten **erforderlichen Informationen und Unterlagen zur Verfügung zu stellen** (§ 11 Abs. 6 GwG). Kommen sie dieser Pflicht nicht nach, besteht seit dem 1.1.2020 unter Umständen ein **Beurkundungsverbot** (§ 10 Abs. 9 Satz 4 GwG).

Bei allen deutschen Gesellschaften (außer GbR) ist der Notar seit dem 1.1.2020 zudem grundsätzlich verpflichtet, einen **Auszug aus dem Transparenzregister¹** einzuholen. Gleiches gilt bei ausländischen Gesellschaften, die eine Immobilie in Deutschland erwerben wollen; sind diese nicht im Transparenzregister Deutschlands oder eines EU-Mitgliedstaats registriert, muss der Notar die Beurkundung zwingend ablehnen (§ 10 Abs. 9 Satz 4 GwG).

Vor diesem Hintergrund werden Sie gebeten, anhand dieses Fragebogens die Eigentums- und Kontrollstruktur der Gesellschaft offenzulegen und bestimmte Unterlagen zur Verfügung zu stellen.

1

1. Ergeben sich die Beteiligungsverhältnisse an der Gesellschaft zutreffend aus Gesellschaftsdokumenten (insbesondere Gesellschaftsvertrag oder Gesellschafterliste; Handelsregisterauszüge genügen nicht)?

Ja

→ bitte entsprechende(s) Dokument(e) beifügen und ggf. erläutern
(bei einer GmbH kann der Notar die aktuelle Gesellschafterliste selbst aus dem Handelsregister abrufen)

Nein

→ bitte Beteiligungsverhältnisse mitteilen (siehe hierzu Anlage)

Anmerkung: Sofern an der Gesellschaft weitere Gesellschaften beteiligt sind (= mehrstufige Beteiligungsstruktur), müssen auch deren Beteiligungsverhältnisse dargelegt werden; dies setzt sich fort, bis am Ende der Beteiligungskette nur noch natürliche Personen stehen. Bei einer mehrstufigen Beteiligungsstruktur empfiehlt sich eine graphische Darstellung, siehe Anlage.

2. Sind die Stimmanteile bei der Gesellschaft mit den Beteiligungsverhältnissen identisch?

Ja (dies entspricht dem Regelfall)

Nein (z. B. aufgrund Stimmbindungs- und Poolingverträgen oder disquotalen Stimmrechten)

→ bitte entsprechende(s) Dokument(e) beifügen und ggf. erläutern
(den Gesellschaftsvertrag bei einer GmbH oder AG kann der Notar selbst aus dem Handelsregister abrufen)

¹ Weitere Informationen zum Transparenzregister finden Sie unter <https://www.transparenzregister.de>.

3. Gibt es Personen oder Gesellschaften, die zwar höchstens 25 % der Kapital- oder Stimmanteile an der Gesellschaft halten oder gar nicht beteiligt sind, aber dennoch Entscheidungen bei der Gesellschaft maßgeblich beeinflussen oder verhindern können?

Nein (*dies entspricht dem Regelfall*)

Ja (*z. B. aufgrund Treuhand- oder Beherrschungsverträgen, Sonder- oder Vetorechten*)

→ bitte entsprechende(s) Dokument(e) beifügen und ggf. erläutern

(*den Gesellschaftsvertrag bei einer GmbH oder AG kann der Notar selbst aus dem Handelsregister abrufen*)

4. Liegt Ihnen ein Auszug aus dem Transparenzregister zu der Gesellschaft vor?

Ja

→ bitte beifügen

Nein; ich bitte den Notar, einen Transparenzregisterauszug für mich abzurufen.

Anmerkung: Diese Frage ist nicht relevant bei einer GbR. Ausländische Gesellschaften müssen nur dann einen Transparenzregisterauszug vorlegen, wenn sie eine Immobilie in Deutschland erwerben.

Erläuterungen:

Angaben zur Gesellschaft:

(Firma, Sitz, Geschäftsadresse)

Ort und Datum:

Name des Erklärenden:

Anlage – Eigentums- und Kontrollverhältnisse

Musterformular für Übersicht der Eigentums- und Kontrollverhältnisse

Vor- und Nachname / Firma des Gesellschafters	Wohnort / Geschäftsadresse des Gesellschafters	Kapitalanteil	Stimmanteil

Anmerkungen

Sind an der Gesellschaft weitere Gesellschaften beteiligt (= **mehrstufige Beteiligungsstruktur**), ist auch deren Eigentums- und Kontrollstruktur darzulegen. Dies setzt sich fort, bis am Ende der Beteiligungskette nur noch natürliche Personen stehen. Bei einer mehrstufigen Beteiligungsstruktur empfiehlt sich eine **graphische Darstellung** (siehe unten).

Sofern **keine natürliche Person** unmittelbar oder mittelbar mehr als 25 % der Kapital- oder Stimmanteile hält oder **auf andere Weise Entscheidungen bei der Gesellschaft maßgeblich beeinflussen oder verhindern kann**, sind die gesetzlichen Vertreter, geschäftsführenden Gesellschafter oder Partner der Gesellschaft als (**fiktive**) **wirtschaftliche Berechtigte** zu nennen.

Musterbeispiel für graphische Darstellung der Eigentums- und Kontrollverhältnisse

